

Rund um die Betreuung

Unsere Räume

Das KINDERZENTRUM wurde 2012 fertig gestellt.

Die Räume sind hell, großzügig und kindgerecht eingerichtet:

- Acht Einzel- und zwei Doppelzimmer
- Therapieraum
- Spiel- und Aufenthaltsraum
- große Dachterrasse
- Zentrale Badezimmern mit Pflegebadewanne
- Raum der Stille
- Eltern PC-Raum
- Entspannungsraum
- Wohnraum mit Küchenzeile
- Bistro mit Küchenzeile
- Rollstuhlraum
- Zusätzlich steht ein eigenes Elternappartement mit Geschwisterzimmer in direkter Nachbarschaft zur Verfügung

Unsere Mitarbeiter

- Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger*Innen
- Heilerziehungspfleger*Innen
- Krankenpflegehelfer*Innen
- Erzieher*Innen
- Sozialpädagogen*Innen
- Heilpädagogen*Innen
- Motopäden*Innen
- Hauswirtschaftler*Innen
- nach Bedarf Ärzte und Fachtherapeuten
- Seelsorge



DRK-Schwesternschaft Krefeld e.V.

Jakob-Lintzen-Str. 3, 47807 Krefeld

Telefon 02151 58 97 0

info@drk-schwwesternschaft-kr.de

www.drk-schwwesternschaft-kr.de

stups-KINDERZENTRUM

Jakob-Lintzen-Str. 8, 47807 Krefeld

Telefon 02151 73 76 500/600

stups@drk-schwwesternschaft-kr.de

Helfen Sie mit Ihrer Spende

DRK-Schwwesternschaft Krefeld e.V.

BIC GENODED1HTK

IBAN DE92 3206 0362 0000 0543 21

Kennwort: **stups**

Das Projekt wurde gefördert von



Kinder- und Jugendhospiz



Stärkung der Familie

Die Idee

Durch die medizinische Entwicklung gibt es immer mehr Früh- und Neugeborene mit einer chronischen, onkologischen oder schweren Erkrankung oder Behinderung.

Nicht alle Kinder können aufgrund ihrer Krankheit oder der familiären Situation zu Hause betreut und begleitet werden.

Dem steigenden Bedarf an externen Pflege- und Betreuungsmöglichkeiten wollen wir im **stups-KINDERZENTRUM** begegnen.

Hospiz- und Kurzzeitpflege

Das Kinder- und Jugendhospiz bietet insgesamt 12 Plätze für die Hospizpflege schwer kranker sowie behinderter Kinder und Jugendliche und deren Familien.

Im Rahmen der Hospizpflege werden Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 0-27 Jahren aufgenommen, welche an einer Erkrankung leiden, die das Leben verkürzt und eine Heilung leider ausgeschlossen ist.

Unser Ziel ist es, die Lebenssituation schwer kranker Kinder und ihrer Familien zu verbessern und ihnen in ihrer Belastung eine Stütze zu sein. Wir wollen Hilfestellung geben, damit betroffene Familien Kraft schöpfen können und die Zeit zum Atemholen finden, um den stets herausfordernden Alltag mit ihrem besonderen Kind zu bewältigen.

Durch die „Pflege“ der gesamten Familie hat die Familie die Möglichkeit Wachstum zu erfahren. Zudem haben vor allem die Kinder im stups-KINDERZENTRUM die Möglichkeit, einen Schritt in die Eigenständigkeit zu machen und Erfahrungen sowie Erlebnisse mit anderen Kindern auszutauschen.

Sich zu Hause fühlen

Eingebettet in einen individuell strukturierten Tagesablauf werden die Kinder gepflegt und gefördert, um die Lebensqualität zu stabilisieren. Die Kinder sind in Einzel- oder Doppelzimmern mit einem angrenzenden Badezimmer untergebracht. Ihnen stehen darüber hinaus ein Therapieraum und ein Spiel- und Aufenthaltsraum sowie eine große Dachterrasse zur Verfügung. Ein zusätzliches zentrales Badezimmer mit einer Pflegebadewanne mit Luft-Perlbad, Licht- und Klangquelle und einem darüber gelagerten Sternenhimmel, sorgt für völlige Entspannung. Durch unterschiedliche Einstellungen der Sprudel-, Licht- und Klangelemente werden die Sinne entweder entspannt oder aktiviert und unterstützen - je nach Bedarf - die individuellen therapeutischen Maßnahmen.

Im Rahmen eingestreuter Kurzzeitpflege bieten wir max. 4 Betreuungsplätze zur Entlastung an.

Wie wir arbeiten

Familien- und umweltbezogene Pflege

Die Familie ist ein System mit einem eigenen Gleichgewicht. Um dieses zu erhalten, muss man Wege im Umgang mit Krankheit, Behinderung und Tod finden. Dabei unterstützen wir: betroffene Kinder und Jugendliche, Geschwister, ihre Eltern, Verwandte und Freunde.

Im gemeinsamen Miteinander und im Austausch auf Augenhöhe finden sich Begleitformen die für die Familien passen. Es ist uns immer bewusst, dass es keine generell richtigen oder falschen Lösungen gibt.

Hier leisten wir Hilfe zur Selbsthilfe, auf Basis der Familien- und umweltbezogenen Pflege nach Friedemann. Wir gehen wertschätzend und offen mit gefundene Lösungen um, auch wenn diese manchmal sehr ungewöhnlich scheinen.

